

Eichhörnchensaat in Sauen

Bachelorarbeit: Naturverjüngungsumkreis eines Baumhaselbestandes (66 J.) nach Eichhörnchensaat

Was? Seit ca. 7 Jahren fallen, die bis zu 400 m entfernt zum Mutterbestand liegenden, Baumhaselnaturverjüngungen im Revier auf. Dabei ist offenbar kein Unterschied im Schlußgrad des Ober- Unterstandes zu erkennen. Durch intensive Beobachtung nach Netzsammlungen konnten die Verjüngungsaktivitäten dem Eichhörnchen zugeordnet werden.

Wo? Revier Sauen, 15848 Rietz-Neuendorf, Landkreis Oder Spree, Brandenburg

Wann? Datenaufnahme: Aufnahme aller Baumhasel im Umkreis bis **März 2025**

Wie? Aufnahme bestehender Bestand (GIS, Höhe, Durchmesser, Standraum, Bestockungsgrad, Schlußgrad, Vitalitätsweiser)

Ableitung einer waldbaulichen Handlungsempfehlung zur weiteren Behandlung der Verjüngung

Ableitung möglicher weitere Verjüngungshilfen mit Hilfe des Eichhörnchens unabhängig vom Standort (Saatbox)

Wer? Student 2. Semester Aufnahme 2025 (bis 2028 ggf. Anschluß Masterarbeit)

Student 4.- 5. Semester Aufnahme 2025

Anreize

- freie Unterkunft für den Zeitraum der Aufnahmen
- freie Unterkunft und Praktikumsmöglichkeiten bei der Sauener Forst und Gewerbe bzw. Stiftung August Bier von 1 - 3 Monaten
- ggf. Verleihung des dotierten Prof. Conrad-Baldamus- Preises ab einer Note von 2,0
- Betreuung und Begleitung der Bachelorarbeit
- Mobilität
- Einblicke in den bekannten Forschungswald sowie Netzwerke

